



Der Spitalbote Juni 2021

Informationsschrift des Altenheims der Hospitalstiftung für
Heimbewohner/innen, Angehörige, Mitarbeiter, Freunde und Förderer

Altenheim der Hospitalstiftung, Gartenweg 9, 87600 Kaufbeuren; www.hospitalstiftung.kaufbeuren.de

Neues aus der Heimfamilie:



Bei Madina und Markus Hansen (Bereichsleitung Südhaus) ist ein Mädchen namens Mailin zur Welt gekommen (Bild links).

Runde Ge-

burtstage gab es auch: Zinaida Koschke aus dem zweiten Stock des Nordhauses wurde 80 und Leonhard Marschall aus dem Moosmanghaus 90 Jahre alt. Bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sind runde Geburtstage derzeit Mangelware. Hier gibt es nur den Dreißigsten von Melanie Werner aus der Küche zu berichten. Der neuen Erdenbürgerin sowie Allen mit rundem Geburtstag gratuliert der Spitalbote und wünscht ihnen alles Gute! (26.05.2021; Scupin)

Ein herzliches Willkommen . . .

gilt unseren neuen Bewohnerinnen und Bewohnern:



Wir begrüßen neu im Nordhaus, 2. Stock, Zi. 3279, **Herrn Helmut Mauerer.**

Wir wünschen Ihnen alles Gute im neuen Zuhause!

Bitte von der Verwahrgeldverwaltung

Wir sind froh, die Verwaltung von Verwahrgeld für die Bewohnerinnen und Bewohner nach wie vor anbieten zu können. Es gibt einige Heime, die es nicht mehr schaffen, diesen zusätzlichen Verwaltungsaufwand zu stemmen. Die Personalausstattung der Heime im Verwaltungsbereich wurde seit weit mehr als zehn Jahren nicht verbessert, obwohl hier viele Tätigkeiten hinzugekommen sind.

Problematisch beim Verwahrgeld ist es, wenn Beträge von zum Teil deutlich über 500,- € von uns aufbewahrt werden müssen oder wenn die Verwahrgeldkonten ins Minus rutschen. In beiden Fällen sind zusätzliche Telefonate oder Schriftverkehr nötig.

Die Verwaltung bittet daher alle für die finanziellen Fragen der Bewohner*innen zuständige Personen, darauf zu achten, dass die Verwahrgeldkonten immer gefüllt, aber nicht übertoll sind. Als Hilfe melden wir zukünftig bereits, wenn der Kontostand unter 50,- € liegt, damit rechtzeitig eingezahlt/überwiesen werden kann. Uns hilft es, wenn wir dazu eine E-Mail schicken können. Wenn wir eine E-Mail-Adresse haben, senden wir zudem laufend die neuesten Informationen. Besonders bei den laufenden Änderungen in Sachen Corona hat sich das gut bewährt. (26.05.2021; Scupin)

Besuchen leichter aber Testen häufiger

Zwar kann man von Montag bis Freitag (jeweils 10 - 12.00 und 13.00 - 17.30) sowie am Wochenende (13.00 – 17.30 Uhr) jetzt ohne Termin zu Besuch kommen. Man muss aber:

- einen negativen Test (nicht älter als 24 Stunden) oder
- eine komplette Impfung (2. Impfung mehr als 14 Tage her) oder
- eine Genesung (nicht länger als ein halbes Jahr her)

schriftlich nachweisen.

Wer nicht zu den genannten Personengruppen zählt, vereinbart auf die gewohnte Art (Mo – Fr jeweils zwischen 9.30 und 12.30 Uhr unter der Durchwahl 90921-240) einen Test-Termin und kann – fällt der Test negativ aus – gleich anschließend den Besuch machen.

Dass nicht mehrere Besucher aus verschiedenen Haushalten gleichzeitig im Bewohnerzimmer zu Besuch sind, müssen die Besucher durch Absprachen sicherstellen.

Personen, die im Rahmen der Sterbebegleitung regelmäßig bzw. täglich kommen, müssen sich mindestens dreimal pro Woche testen lassen und die Selbsterklärungen im Bewohnerzimmer führen. (26.05.21; Scupin).

Abschiede

Wir nahmen Abschied von **Herrn Walter Grossmann**, der im Alter von 91 Jahren verstarb. Er wohnte 1 Jahr und 10 Monate bei uns im Heim. **Herr Dieter Hohler** verstarb im Alter von 57 Jahren. Er wohnte nur einen Monat bei uns. **Herr Günther Ecker** wohnte 4 Jahre und 5 Monate hier im Heim. Er verstarb im Alter von 77 Jahren. **Frau Therese Unterreitmeier** starb nach 2 Jahren und 4 Monaten im Heim im Alter von 80 Jahren. **Frau Liselotte Munz** wohnte 2 Monate bei uns. Sie verstarb im Alter von 91 Jahren. Im Alter von 98 Jahren verstarb **Frau Charlotte Lutz**, nachdem sie 2 Jahre und 10 Monate im Heim verbrachte. **Frau Margot Lepsky** wohnte 2 ½ Jahre bei uns. Sie wurde 90 Jahre alt. Im Alter von 91 Jahren verstarb **Frau Rosina Vitztum**. Sie wohnte 2 ½ Jahre bei uns im Heim. **Herr Manfred Golling** wohnte nur kurze 2 ½ Monate im Heim. Er verstarb im Alter von 82 Jahren. Im Alter von 84 Jahren verstarb **Frau Bozena Schmid**. Sie wohnte 6 Jahre und 4 Monate bei uns.

Jeder, der geht, belehrt uns ein wenig über uns selbst. (Hilde Domin)



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

auch wenn der Personalrat durch sichtbare Aktionen zu Pandemiezeiten nicht öffentlich in Erscheinung tritt, arbeiten wir aber nach wie vor in unserem Gremium weiter. Wir treffen uns circa alle 4 Wochen zu unserer Monatsitzung mit unserem Heimleiter Hr. Scupin.

Der Personalrat hat zum Beispiel angeregt, alle ausgebildeten Praxisanleiter in die Stufe P8 höherzugruppieren. Hierbei sind wir auf das Ergebnis gekommen, dass Praxisanleiter mehr als die Hälfte ihrer Arbeitszeit in die Schülerschulung investieren müssten. Dies ist bei uns im Heim leider nicht der Fall. Deshalb ist der Antrag des Personalrates leider nicht durchgegangen. Außerdem wurde vom Personalrat angeregt, bei spontanem Einspringen (innerhalb von 48 Std.) eine Prämie oder einen 2 Stunden Zeitausgleich zu gewähren. Dies machen bereits schon einige Einrichtungen in Kaufbeuren und Umgebung. Da unser Altenheim aber dem TVöD unterliegt, muss erst mal vom rechtlichen her einiges noch geklärt werden. Ein endgültiges Ergebnis steht hier noch aus.

Über die Zustimmung zu Neueinstellungen und Übernahmen in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis freut sich der Personalrat immer

sehr, da wir alle wissen, wie schwierig es ist und auch weiter werden wird, Pflegekräfte für das Heim zu bekommen bzw. fest für längere Zeit zu binden. Wir begrüßen alle neuen Mitarbeiter bei uns in der Hospitalstiftung recht herzlich und hoffen, dass sich alle bei uns wohl fühlen.

Wir wünschen allen Mitarbeitern der Hospitalstiftung weiterhin viel Kraft und Durchhaltevermögen in dieser schwierigen Pandemiezeit. Ihr dürft uns alle glauben: Sobald diese schwierige Phase vorbei ist, dass sich der Personalrat, die Heimleitung und auch der Förderverein etwas für die Mitarbeiter einfallen lassen werden. (Stephan Schweiger)

Wir begrüßen neu folgende neue Kolleginnen und Kollegen:

Azra Uygun

Altenpflegehelferin Süd 2
ab 10.05.2021

Angelika Barnsteiner

Hauswirtschaft Nord 3
ab 15.05.2021

Zahide Miconunoglu

Pflegehilfskraft MMH
ab 15.05.2021

